

## Musterbrief: Fristlose Kündigung wegen Mobbing

Der untenstehende Musterbrief dient dazu, einen Arbeitsvertrag fristlos wegen Mobbing zu kündigen und gleichzeitig Schadensersatz zu fordern. Bevor Arbeitnehmer diesen Musterbrief nutzen, stehen wichtige Hintergrundinformationen zum Thema [Mobbing am Arbeitsplatz](#) auf unserer Website zur Verfügung. Außerdem sollten Sie auf die fachkundige Beratung eines Fachanwalts für Arbeitsrecht nicht verzichten. Bei Rechtecheck müssen Sie dazu nicht gleich einen Anwalt mit dem gesamten Prozess beauftragen, sondern können zunächst eine Beratung buchen.

Jetzt Beratung durch einen erfahrenen Anwalt sichern

Ist eine fristlose Kündigung wegen Mobbing nicht möglich, kann auch unser [Musterbrief für eine fristgerechte Kündigung](#) eingesetzt werden.

Auf unserer Seite bieten wir auch zu anderen Themen eine [Sammlung an Musterbriefen](#) an.

### Über RECHTECHECK

[Rechtecheck.de](#) ist die digitale Schnittstelle zwischen hilfeschuchenden Verbrauchern und engagierten Rechtsanwälten. Wir vermitteln Ihnen im Fall der Fälle einen erfahrenen Spezialisten, der Sie berät und Ihre Rechte für Sie durchsetzt. In vielen Fällen inklusive kostenloser Erstberatung. Obendrein informieren wir regelmäßig, umfangreich und verständlich über die wichtigsten Verbraucherrechts-Themen. Hinter Rechtecheck steht das Team von Flugrecht.de mit der Erfahrung aus über 100.000 Verbraucherrechtsfällen seit 2011.

### Haftungsausschluss

Alle zur Verfügung gestellten Formulare und Mustertexte sind unbedingt auf den Einzelfall hin anzupassen. Bei der Erstellung haben wir uns große Mühe gegeben. Trotz alledem können wir **keinerlei Haftung** dafür übernehmen, dass das jeweilige Dokument für den von Ihnen angedachten Anwendungsbereich geeignet ist.

## **Fristlose Kündigung Arbeitsverhältnis wegen Mobbing**

Sehr

hiermit kündige ich mein bestehendes Arbeitsverhältnis fristlos aus wichtigem Grund.

Eine weitere Tätigkeit in Ihrem Unternehmen ist für mich aufgrund des Mobbing unzumutbar, das liegt vor allem an folgenden Sachverhalten:

Des Weiteren fordere ich Sie auf, mir den Schaden zu ersetzen, der mir durch die Aufhebung entstanden ist.

Die Geltendmachung weiterer Ansprüche behalte ich mir vor.

Schließlich darf ich Sie bitten mir den Erhalt der Kündigung zu bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift